

Erledigt

Welchen 3D-Drucker habt ihr und welchen hättet ihr lieber?

Beitrag von „blackcat“ vom 17. März 2019, 13:13

Hier gibt's ja schon einige, die sich einen 3D-Drucker gekauft haben. Seid ihr mit dem zufrieden oder welchen würdet ihr euch heute nach der Erfahrung lieber kaufen?

Beitrag von „Moorviper“ vom 18. März 2019, 09:23

Von der Softwareseite her würde ich den Prusa MK3 empfehlen.

Die Software hat viele Funktionen welche im normalen Marlin nicht drinnen sind die einem das Leben angenehmer machen.

Wobei vieles auch mittlerweile in stock marlin ist.

Andererseits gibt es mit dem Duet Maestro mit 110€ nun auch ein günstiges Board mit dem die rerap firmware läuft.

(welche auch sehr gute Funktionen hat welche auf den anderen Boards nicht gehen.)

Als Fertig/Kit Drucker ist der Prusa aber denke ich die beste Wahl.

Kenne niemanden der den kauf je bereit hat 😊

Man hat Support und Qualitätskontrolle.

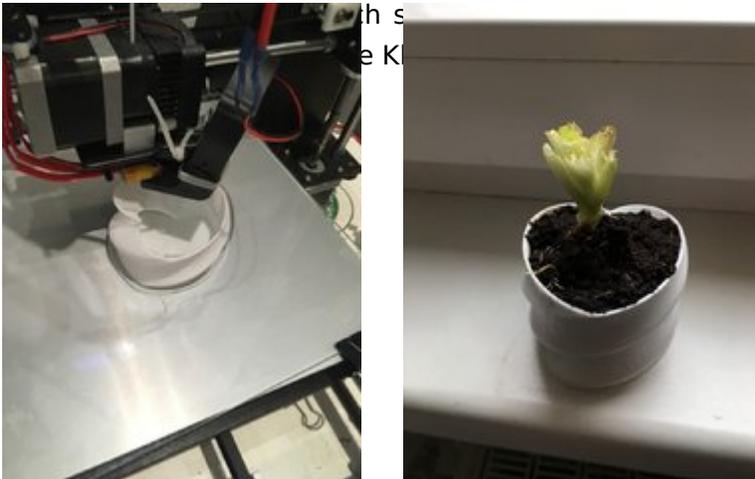
(Und teuer ist der nicht wirklich wenn man sich die Preise der Klone der Einzelteile auf Aliexpress anschaut 😊)

Beitrag von „marcel“ vom 18. März 2019, 11:36

Habe mir damals auch so einen "billigen prusa clone" gekauft. Hat glaube ich 170€ gekostet. Mittlerweile habe ich einige Dinge zur Verbesserung selbst gedruckt und auch ausgetauscht. Wenn ich mir ueberlege, was das Teil gekostet hat und was ich damit schon alles gedruckt habe, bin ich damit echt mehr als zufrieden. Habe ihn seit ca 4Jahre. Nie wirklich Probleme damit gehabt. Der Reiz am Basteln war bei mir einfach da, daher auch div. Umbaumaßnahmen. Das laesst sich damit natuerlich gut realisieren.

Beitrag von „Patrickworld“ vom 18. März 2019, 13:04

Kommt wie immer darauf an, wieviel du selber basteln willst und was du damit machen willst. Ich habe mir ein "billiges Prusa Clone" aus Sperrholz gekauft und drucke

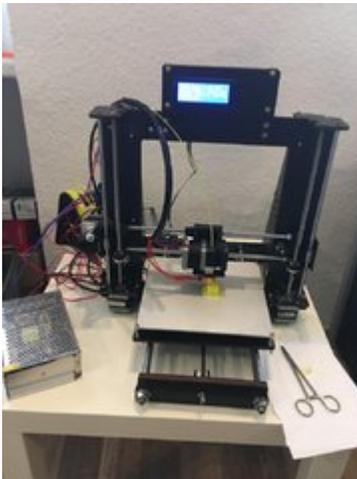


Es hat allerdings auch eine gute Weile gedauert bis alles rund lief und ich gescheite Druckergebnisse hatte. Außerdem ist bei dem Teil die Sicherheit mit Vorsicht zu genießen. Zusätzliche Mosfets solltest du da von Anfang an gleich mitbestellen. Mein Modell kam nur 88€. Kosten für einen Lüfter und Co kommen aber noch drauf. Insgesamt bin ich bei ca 120€ angekommen. Und da kann ich Preis/Leistungstechnisch nichts sagen. Allerdings sind relativ schnell auch die "Umlenkrollen" bei mir gebrochen, wodurch wieder Basteln angesagt war.

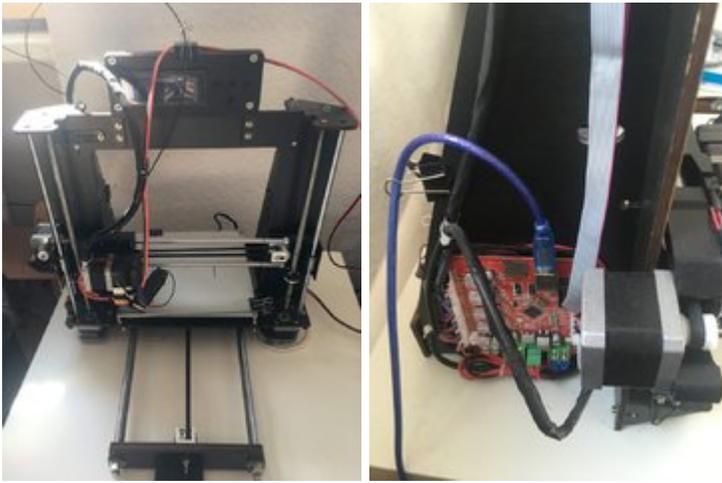


Mit den neu gedruckten läuft die Kiste jetzt noch einmal um einiges ruhiger und Stabil.

Der zusammenbau hat mich fast 8 Stunden gekostet. Lag aber auch daran, das ich zum Anfang versucht habe mich an die Anleitung zu halten. Und die war nicht für diesen Drucker. Nachdem ich das ding einfach nach gesunden Menschenverstand aufgebaut hatte, ging es dann auch Vorwärts.



Nachträglich hab ich die Kabel dann mal Ordentlich sortiert. Und das hat gefühlt noch einmal genauso lange gedauert.



Aber wie gesagt. Jetzt läuft die Kiste wie ich mir das vorgestellt habe und für PC Kleinteile ist die Kiste ausreichend.

Wenn du möglichst nichts basteln willst und von Anfang an ordentliche Druckergebnisse haben möchtest, dann kann ich dir den Anycubic i3 Mega empfehlen. Den hat ein Kumpel von mir. Der ist mit wenigen Schrauben schnell aufgebaut. Bringt super Druckergebnisse. Und mit etwas Suchaufwand gibt es den schon ab 240-260€. Also nicht gerade bei Amazon kaufen.

MFG Patrick

Beitrag von „Moorviper“ vom 18. März 2019, 13:11

Das Mosfet ist meistens nicht das Problem.

Dein Board sieht mir wie ein anet a8 Board aus.

Das Problem ist da nicht das Mosfet sondern generell die Leiterbahnen welche nicht Korrekt dimensioniert sind.

Ebenso das bei diesem Billigdingern häufig einzelne Bausteile in der Produktion gegen andere

ersetzt werden.

Ein aktuell recht gutes Board ist das MKS Gen 1.4.

Betreibere davon 2 Stück. Sämtliche externen anschlussfertigen Mosfets welche sich im Handel befinden sind deutlich schlechter als die dort verbauten.

BTW sollte man bei china boards immer die Datenblätter der einzelnen Feuertefährlichen teile durchgehen.

Wobei MKS zumindest am Anfang eher für Hersteller produziert hat.

Das Gen1.4 wird ja mittlerweile in vielen Kits/Fertigdruckern verbaut da dort das Preisleistungsverhältnis am besten ist.

Beitrag von „Patricksworld“ vom 18. März 2019, 13:25

[Zitat von Moorvipier](#)

ein anet a8 Board aus

Jap. Sehe ich genauso. Und das lässt sich auch nicht wirklich ordentlich flashen. Aber es funktioniert halt. Und für 88€ bekommt man ja nicht einmal die Stellmotoren und die restlichen Einzelteile. Von daher dachte ich mir, das ich im Schadensfall auch immer noch das Board und andere Sachen problemlos tauschen kann.

[Zitat von Moorvipier](#)

Sämtliche externen anschlussfertigen Mosfets welche sich im Handel befinden sind deutlich schlechter als die dort verbauten.

Woran machst du das fest? Ich finde die von mir bestellten sehen eigentlich recht wertig aus. (rein subjektiv)



Zitat von Moorviper

BTW sollte man bei china boards immer die Datenblätter der einzelnen Feuergefährlichen teile durchgehen.

Ich würde den Drucker auch nie alleine Drucken lassen. Da stehe ich tatsächlich immer brav daneben.

Zitat von Moorviper

Das Problem ist da nicht das Mosfet sondern generell die Leiterbahnen welche nicht Korrekt dimensioniert sind.

Naja. Wenn das Heißbett und der Extruder über das Mosfet laufen, sollten doch garnicht mehr so große Ströme auf dem Board liegen oder?

Beitrag von „Moorviper“ vom 18. März 2019, 13:53

Aktuell benutze ich am 24V System auch ein externes Mosfet.

Betreibes mein Heatbed aber weit außerhalb der specs von daher will ich nicht das gleich alles abraucht.

(das MK42 Heizbed schafft 145°C in unter 5 Minuten)



Zu den stell motoren

Beschreibung	Einzelpreis	Anzahl	Betrag
3d printer motor 4 lead Nema17 Stepper Motor 42 motor Nema 17 motor 42BYGH 1.5A (17HS4401) motor for CNC XYZ	31,85 EUR	1	31,85 EUR
		Verpackung und Versand	0,00 EUR
		Versicherung	0,00 EUR
		Zahlung	31,85 EUR

5 Stück wobei da noch 2€ Paypal Gebühren drauf sind. Lieferung aus DE. Kommen meistens aber aus den Niederlanden XD.

Meinen ersten Drucker hatte ich für 92€ zusammengebaut. Da aber alles selbst zusammengesucht und fast immer das billigste genommen.

Wäre evtl. noch 10€ günstiger gekommen. Das war so 2016/2017. Mittlerweile bekommt man das nicht mehr so günstig hin :-/

Wobei da ein Ramps verbaut war welches nicht für das MK3 Heizbed geeignet war.

Die nächsten Boards werden bei mir die Duet Maestro. Auch wenn man dann kein Octoprint mehr verwenden kann :-/

Zitat

Naja. Wenn das Heißbett und der Extruder über das Mosfet laufen, sollten doch

garnicht mehr so große Ströme auf dem Board liegen oder?

Ja in der Regel nicht. Im Prinzip ist das ja schon richtig es brennt erst mal das externe Mosfet weg. Aber auch wenn man eine stärkere Heizpatrone im Hotend hat kann es Probleme geben. Da werden meist schwächer Mosfets verbaut welche dann auch abbrennen können :D.

Zum alleine drucken lassen: <https://www.thespaghettidetector.com/>

Wurde heute veröffentlicht ...

Zu den Mosfets / habe eines von MKS. Das ist auch gut verarbeitet. Ist aber ein deutlich schlechteres verbaut als auf dem gen 1.4. Gut das hatte da (August 2018) grade wieder mal ein Revisions update bekommen. Vielleicht werden auf neueren externen Mosfet-Platinen nun auch bessere Verbaut.